Technisches Merkblatt

Holzquarzöl extraweiß für stark beanspruchte Flächen

Volldeklaration
Ricinenöl-Naturharz-Verkochung, Holzöl-Standöl, Holzöl-Ricinenöl-Standöl, Kaolin, Tonerde, Zinkcarbonat, Talkum, Isoparaffine, Mikrowachs, Kieselsäure, Trockenstoffe, Mineralpigmente.
VOC-Gehalt: max. 410 g/l.
EU-Grenzwert Kategorie F: max. 700 g/l.

Eigenschaften
BIOFARBEN Holzquarzöl extraweiß ist eine hochwertige Verkochung aus pflanzlichen Ölen, Silikatkreiden und Naturharzen. Es belebt die natürliche Struktur, vertieft die Tönung der behandelten Untergründe und ergibt eine offenporige, seidenglänzende, strapazierfähige und wasserabweisende Oberfläche, die weitestgehend vergilbungsarm ist.
Auf Chemikalienbeständigkeit für den Innenbereich nach DIN 68861 getestet (z.B. Wasser, Kaffee, Bier, Cola, Rotwein).
Geprüft auf Migrationsverhalten nach DIN EN 71, Teil 3.
Geprüft auf Speichel- und Schweißechtheit gem. DIN 53160.

Verwendungszweck
Zur Grundierung und Endbehandlung aller saugfähigen Untergründe wie Holz, Terracotta, Steinzeugfliesen, neutrale Estrichböden, Holzwerkstoffplatten wie Sterling OSB-Platten etc. im Innenbereich.

Verbrauch/ Ergiebigkeit
Verbrauch : 30 - 50 ml pro qm.
Ergiebigkeit: 15 - 25 qm pro l.
Genauen Verbrauch am Objekt ermitteln.

Trocknung
Die Trockenzeit beträgt ca. 6 - 12 Std. (20° C/ 50 bis 55 % relative Luftfeuchte). Nach 16 - 24 Std. wird der 2. Anstrich aufgebracht. Nach 3 Tagen schwach belastbar, nach 7 - 14 Tagen volle Beanspruchbarkeit.

Reinigung der Arbeitsgeräte
Vor dem Eintrocknen mit BIOFARBEN Verdünnung reinigen.

Vorbehandlung
Der Untergrund muss trocken (Holzfeuchte max 14 %), sauber und staubfrei sein. Die Verarbeitungstemperatur soll vorzugsweise nicht unter 16°C liegen. Bei niedrigen Temperaturen verzögert sich das Trocknungsverhalten. Endschliff der Oberflächen mit 120er Korn oder Gitter.

Verarbeitung
BIOFARBEN Holzquarzöl extraweiß ist gebrauchsfertig. Bei getönten Ölen ist ein gleichmäßiger Schliff mit identischer Körnung auch im Randbereich besonders wichtig, da sich ansonsten Farbunterschiede ergeben. (Ein gröberer Schliff ergibt einen intensiveren Farbton, da sich mehr Pigment anlagert.) Mit kurzfloriger Versiegelungsrolle dünn und gleichmäßig auftragen und gut ausstreichen. Eventuelle Überstände nach 10 - 20 Min. mit Ölsaugtuch oder Moosgummilippe entfernen und Flächen mit grünem Schleifvlies einpadden. Nach Zwischentrocknung von mindestens 16 - 24 Std. einen zweiten Anstrich dünn auftragen und mit weißem Polierpad auspolieren. Fühlt sich die Oberfläche nach dem ersten Auftrag rau an, mit Körnung 120 zwischenschleifen.

BIOFARBEN Holzquarzöl extraweiß ist sehr festkörperreich, daher empfehlen wir den Ölauftrag der Saugfähigkeit des Holzes möglichst genau anzupassen. Die Flächen sollten nach korrektem Auftrag einen gleichmäßigen seidenglänzenden Schimmer aufweisen. Schleifstaub vor dem zweiten Auftrag gründlich entfernen. Bei Kork ist evtl. ein dritter Auftrag erforderlich. Bitte Vorversuche durchführen.
Bei der Verarbeitung und Trocknung der Produkte ist für optimale Frischluftzirkulation zu sorgen, sonst Geruchsbelästigung möglich!

Lagerung
Kühl und trocken lagern. Behälter gut verschließen. Bei angebrochenen Gebinden kann Hautbildung auftreten. Die Haut ist vor erneutem Gebrauch zu entfernen.

Entsorgung
Gemäß den örtlichen Bestimmungen. Eingetrocknete Reste können über den Hausmüll entsorgt werden.
Abfallschlüssel für flüssige Produktreste
EAK 08 01 11.

Gebinde
0,1l/ 0,75 l/ 2,5 l/ 10 l

Bitte wenden!

Technisches Merkblatt

Holzquarzöl extraweiß für stark beanspruchte Flächen

Gefahrenhinweise
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Sicherheitshinweise
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Inhalt/ Behälter einer ordnungsgemäßen Verwertung zuführen. Mit Produkt getränkte Arbeitsmaterialien, wie z.B. Putzlappen, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl, luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und dann entsorgen, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes besteht. Das Produkt an sich ist nicht selbstentzündlich. Bei Trocknung für ausreichende Lüftung sorgen. Durch die eingesetzten Naturrohstoffe kann ein arttypischer Geruch auftreten. Beim Einsatz von Spritzgeräten einen zugelassenen Atemschutz tragen. Beim Schleifen Feinstaubmaske tragen!

GISCODE: Ö60+

Bitte beachten Sie unsere Pflegeanleitung!

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen (**Oktober 2021**). Falls von diesen Vorschriften abgewichen werden muss, empfehlen wir, zuvor Rücksprache zu halten. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.